



Steckbrief – Statistische Aktivität und veröffentlichte Ergebnisse

Neurentenstatistik

Beschreibung

Die Neurentenstatistik (NRS) beschreibt, wie viele Personen aus dem Schweizer Vorsorgesystem *neu* eine Altersrente erhalten oder einen Kapitalbezug tätigen. Die Daten liegen seit 2015 zu den Säulen 1, 2 und 3 vor. Als «neu» wird eine Rente definiert, wenn sie im angegebenen Jahr erstmals bezogen wurde. Da aus allen drei Säulen Renten entspringen können, kann eine Person mehrmals eine «neue Rente» erhalten. Die Statistik zeigt die durchschnittlichen und medianen Beträge der neuen Renten und der Kapitalleistungen sowie die durchschnittlichen und medianen Beträge, die pro Person bezogen werden. Für die Kapitalbezüge (Säule 2 und 3a) liegt zusätzlich die Information vor, ob diese im Rahmen der Pensionierung oder aus anderen Gründen bezogen wurden (z. B. Wohneigentumsförderung).

Veröffentlichte Ergebnisse:

- Anzahl Neubezügerinnen und Neubezüger von Leistungen aus dem Altersvorsorgesystem in der Schweiz sowie die entsprechenden Beträge
- Anzahl neu ausgerichteter Leistungen aus den drei Säulen der Altersvorsorge sowie die entsprechenden Beträge
- Anzahl Personen mit einem Kapitalbezug aus der 2. Säule oder der Säule 3a für die Wohneigentumsförderung oder die Aufnahme einer selbstständigen Erwerbstätigkeit sowie die entsprechenden Beträge

Die Ergebnisse werden in Form von Tabellen, Grafiken und Webinhalten veröffentlicht.

Methodik

Verwendete Methodik:

Vollerhebung. Die Daten stammen aus zwei administrativen Quellen: dem Rentenregister der Zentralen Ausgleichsstelle (ZAS) und den Steuermeldungen der Vorsorgeinstitutionen und Versicherungseinrichtungen an die eidgenössische Steuerverwaltung (ESTV).

Grundgesamtheit und Erhebungseinheit:

Grundgesamtheit sind die Personen der ständigen Wohnbevölkerung der Schweiz, die am 31. Dezember des Kalenderjahrs eine neue Leistung aus dem Altersvorsorgesystem beziehen.

Verwendete Variablen (Auswahl):

Personen aus der ständigen Wohnbevölkerung, die mindestens eine neue Altersleistung beziehen:

- Rente aus der 1. Säule (Beträge)
- Rente aus der 2. Säule (Beträge)
- Kapital aus der 2. Säule (Beträge)
- Kapital aus der Säule 3a (Beträge)

Personen aus der ständigen Wohnbevölkerung, die besondere Leistungen beziehen:

- Kapital aus der 2. Säule im Rahmen der Wohneigentumsförderung oder der Aufnahme einer selbstständigen Erwerbstätigkeit
- Kapital aus der Säule 3a im Rahmen der Wohneigentumsförderung oder der Aufnahme einer selbstständigen Erwerbstätigkeit
- Kapital aus einer Lebensversicherung der Säule 3b

Zeitpunkt der Durchführung:

Jährlich (einmal pro Kalenderjahr)

Erhebungszeitraum:

Verfügbar seit 2015

	<p>Periodizität der Publikation: Jährlich</p> <p>Regionalisierungsgrad: National und kantonal</p> <p>Verknüpfung: Statistik der Bevölkerung und der Haushalte (STATPOP)</p>
Revisionspolitik	<p>Revisionen werden bei Bedarf durchgeführt und im Dokument Revisionsanalyse im Detail beschrieben.</p> <p><i>Routinemässige Revision</i> Keine</p> <p><i>Methodische Revisionen</i> Daten 2022: Um die Qualität bestimmter Variablen zu verbessern, werden die Daten der NRS mit jenen der STATPOP verknüpft. Die Grundgesamtheit ist daher die ständige Wohnbevölkerung am 31. Dezember des Erhebungsjahrs. Die Daten von 2015 bis 2021 wurden entsprechend revidiert.</p> <p><i>Ungeplante Revisionen</i> Daten 2015–2018: Die Daten zu den Kapitaleleistungen aus der Säule 3b wurden neu berechnet, nachdem Fehler in der Datenquelle identifiziert wurden.</p>
Gesetzliche Grundlagen	<p>Bundesstatistikverordnung vom 30. April 2025 (SR 431.011)</p>
Organisation	<p>Bundesamt für Statistik (BFS, Sektion Einkommen, Konsum und Lebensbedingungen)</p> <p>Auskunft: Sektion Einkommen, Konsum und Lebensbedingungen +41 58 463 64 21 info.ekl@bfs.admin.ch</p>